

Gruppen

- Kritische Initiative
- Café Freisprung
- Gärtnerei wildwuchs
- Heidelberger Forum
- Kritische Vorlesungsbegleitung
- MediNetz
- Mexiko-Rundreise
- Partykollektiv Heidelberg
- Anarres
- Sonstige

Benutzeranmeldung

Benutzername: *

Passwort: *

Anmelden

- [Registrieren](#)

Transitland - Dokumentarfilm und Vortrag über "SAFE ME"

So, 04/19/2009 - 22:54 – Sonstige

Zeit:

22.04.2009 - 18:00

Die Hochschulgruppe Amnesty International lädt am 22.04. um 18 Uhr im Hörsaal 6 der Neuen Uni zum Film "Transitland" herzlich ein.

Der Film wird von einem Vortrag von Gudrun Sidrassi-Harth (Landesbeauftragte BW für politische Flüchtlinge, Amnesty International) über die "SAVE ME - Eine Stadt Sagt Ja" - Kampagne begleitet.

Der Eintritt ist frei!

Info zum Film:

Transitland - Ein Dokumentarfilm von Anna Lozano und Alexander Hick

Seit Beginn des Irak-Krieges im Jahr 2003 sind drei Millionen Iraker in die Nachbarländer geflohen, etwa eine Million nach Jordanien. Dieses kleine Land beherbergt aber seit mehr als 60 Jahren bereits hunderttausende Flüchtlinge aus Palästina. Viele von ihnen sind in den Lagern geboren und alt geworden.

In dem Dokumentarfilm von Anna Lozano und Alexander Hick kommen fünf Iraker und Irakerinnen zu Wort. Sie beschreiben ihr Dasein in den Lagern, wo sie als Personen ohne Aufenthaltsstatus, ohne Perspektiven, ja sogar ohne Zugang zu medizinischer Versorgung und zu Schulen leben müssen. Trotz der intensiven Bemühungen der Vereinten Nationen und trotz der weltweiten Berichte über Krieg und Terror im Irak wird die elende Situation der Flüchtlinge in Jordanien kaum wahrgenommen. Manche von ihnen werden vielleicht irgendwann ihre alte Heimat wiedersehen, aber eine Minderheit wird nie zurückkehren können. Worum es dabei geht, das zeigt der Film.

Im Vortrag sollen mögliche Perspektiven für diese Flüchtlinge im Rahmen des UNHCR Resettlement-Programms und der damit verbundenen SAVE-ME-Kampagne vorgestellt und diskutiert werden.